

Was erwartet die Dürrheimer 2018?

Stadtgeschehen Eine neue Kita in der Salinenstraße, eventuell ein neuer Irma-Komplex, möglicherweise ein Bürgerentscheid über das Minara – das kommt im neuen Jahr auf die Bad Dürrheimer zu.

Gut möglich, dass es in diesem Jahr zu einem Bürgerentscheid über die Zukunft des Minara kommt. Nachdem absehbar war, dass die vom Gemeinderat bereits im September 2015 angesetzte Obergrenze von 8,9 Millionen Euro für einen Neubau nicht eingehalten werden kann, hatte die CDU Ende November den Antrag gestellt, auf einen Neubau oder eine Generalsanierung angesichts der finanziellen Lage der Stadt und vor allem der Kur- und Bäder GmbH zu verzichten,

2,56

Millionen Euro kostet die Sanierung des Solemar-Daches, die in diesem Jahr geplant ist.



In der Salinenstraße ist eine sechsgruppige Kindertagesstätte im Bau, die Betonfundamente sind gegossen, der Baugrund ist noch zum Schutz vor Regen abgedeckt.
Foto: Hans-Jürgen Eisenmann

Ucucu will dort einen Wohn- und Geschäftskomplex errichten. Die Stadt erstellt dort gerade einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan. Wenn der rechtskräftig ist, kann der Investor loslegen, der zunächst einmal mit dem Abriss der Altbauten beschäftigt ist. Nächster Schritt ist eine Gemeinderatssitzung im Februar, bei der über die Einwendungen gegen den Bebauungsplan entschieden werden muss.

Bereits zum 19. Mal treffen sich vom 21. bis 23. September beim RiderMan Radsport-Amateure und Hobby-Radfahrer aus ganz Europa und fast allen anderen Kontinenten der Welt in Bad Dürrhein. 2017 schaffte der RiderMan, auch Dank Kombination mit der World-Press-Cycling-Championship, mit 30 Nationen eine Rekordbeteiligung. Und mit dem diesjährigen Rückenwind durch teilweise überschwänglich positive Rückmeldungen von Teilnehmern stehen die Prognosen für 2018 unter einem sehr guten Stern.

Am 29. April ist die Konfirmation der evangelischen Kirchengemeinde in der Johanneskirche. In der katholischen Kirche St. Johann am 8. April Erstkommunion und am 30. Juni Firmung. Am 22. Juli ist das Skapulierfest und am 13. Oktober Ehejubiläumsgottesdienst. hje

dem eine Mehrheit des Gemeinderates zugestimmt hatte. Gleichzeitig hat der Gemeinderat aber auch entschieden, am 25. Januar über einen Bürgerentscheid zum Minara abzustimmen. So könnte es sein, dass die Bad Dürrheimer Bevölkerung in diesem Jahr noch zu einer Abstimmung gerufen wird. Ansonsten ist das Jahr voraussicht-

lich frei von Wahlen. Die nächsten stehen im Frühjahr 2019 mit den Kommunalwahlen und der Bürgermeisterwahl an.

Das Solemar wird in diesem Jahr zur Baustelle, das Dach wird mit einem finanziellen Aufwand von 2,56 Millionen Euro saniert, es hat jetzt 30 Jahre auf dem Buckel und bisher war nur eine größere Reparatur notwendig. Vor-

gesehen ist eine Erneuerung der gesamten Dachhaut. Das Land beteiligt sich mit 1,28 Millionen Euro an den Kosten. Der Bau der neuen Kindertagesstätte an der Stadteinfahrt Süd (Salinenstraße) wird fortgeführt und fertiggestellt, im September ist die Eröffnung. Die Stadt investiert 3,9 Millionen Euro und kann auf 475000 Euro Förderung hoffen.

Die neue Kita bietet Platz für vier Kleinkind- und zwei Kindergartengruppen.

Eine größere Baustelle wird es in der Karlstraße geben, wo die untere Karlstraße mitsamt Brücke saniert werden sollen.

Wenn alles glatt läuft, ist 2018 auch Baubeginn auf dem Irma-Areal. Der Investor, die TFD Golden Village GmbH mit Casim